



Foto: Ralf Ottmann

# Alleen als Lebensraum



Foto: Karsten Kriedemann

In Nutzgärten, in der Landwirtschaft und im Wirtschaftswald werden Insekten oft bekämpft. Allein sind deshalb ein unverzichtbarer Lebensraum. In der weiten Agrarlandschaft bieten Allein die Brücke zwischen Biotopen, können die Isolation von einigen Populationen verhindern. Sie haben somit eine große Bedeutung als Biotopverbundsystem, als „grüne Infrastruktur“.

## Allein sind wichtig für den Artenschutz

Allein sind künstliche, vom Menschen geschaffene Landschaftselemente. Deshalb wird den Allein manchmal der Wert als wesentliches Naturgut abgesprochen und nur der kulturelle Wert hervorgehoben. Tatsache ist aber, dass heute nirgendwo in Europa unberührte Natur zu finden ist. Trotzdem gibt es in Europa eine erstaunliche Artenvielfalt oder auch Biodiversität.

Der Grund: In vielen Regionen Europas bestehen die Kulturlandschaften bereits seit mehr als 6000 Jahren. Die Veränderung der Kulturlandschaft vollzog sich langsam und kontinuierlich. Die Arten konnte sich somit auch langsam an die wechselnden Landschaften anpassen.

Allein sind nur ein kleiner Stein aus dem Mosaik der in Europa vom Menschen geschaffenen Landschaftselementen und doch verfügen sie als Lebensraum häufig über eine erstaunlich hohe Artenvielfalt in Fauna und Flora einschließlich stark gefährdeter Arten.

Als lineare und inselartige Strukturen spielen sie für die Erhaltung der Artenvielfalt eine wichtige Rolle. Als Biotopverbundsystem wirken sie gegen die Isolation von Populationen, ganz besonders wichtig in naturfernen Agrarlandschaften und Siedlungsbereichen.



Der Erhalt alter, abgestorbener Bäume ist für die Arten der so genannten „Totholz - Fauna“ lebensnotwendig. Gerade die Altbäume mit ihren abgestorbenen Ästen, dem Pilzbesatz und den Höhlen mit dem Holzmulm bieten die wertvollsten Lebensräume.



Foto: Ralf Ottmann

In Deutschland kommen 25 Fledermausarten vor. Ein erheblicher Teil sind Baumfledermausarten, die Baumhöhlen als Sommer- oder Winterquartier und auch als Wochenstube nutzen. Typische Baumhöhlenbewohner sind der Große Abendsegler, der Kleinabendsegler, die Bechsteinfledermaus und das Braune Langohr.

Eine besondere Bedeutung haben die Allein auch als Orientierungshilfe und Jagdgebiete. Das Nahrungsangebot zum Beispiel an Insekten im Bereich der Allein ist groß und Fledermäuse nutzen die Bäume bei der Echoorientierung zwischen Quartier und Jagdgebiet.



Allein bieten Lebensraum für Insekten, die sich ihre Niststätte im Holz selbst schaffen (Bienen, Wespen), Insekten, die Pflanzen fressen bzw. Pflanzensaft saugen, beispielsweise Schmetterlingsraupen, Insekten, die Nektar und Pollen sammeln z.B. Bienen und Hummeln.



Foto: Balkenschräger, Ralf Ottmann

Einige Käfer finden geeigneten Lebensraum in den Baumhöhlen alter Allee- und Parkbäume. Oft verlassen sie die Bäume das ganze Leben lang nicht. Die Bedeutung der einzelnen Baumarten ist sehr unterschiedlich. Die beiden einheimischen Eichenarten Stiel- und Traubeneiche nehmen eine Spitzenposition als Lebensraum ein. Wertbestimmendes Merkmal ist aber weniger die Baumart, sondern das Alter und der räumliche Zusammenhang mit anderen Gehölzbeständen.



Foto: Neuntöter, Ralf Ottmann

Mindestens 89 Brutvogelarten kommen in Deutschland in Allein vor, darunter Finken, Kleiber und Meisen, Grasschnäpper, Neuntöter und Ortolan. Straßenbäume bieten mit ihren Früchten, Knospen und Samen Nahrung, sie sind Anlaufstelle bei Nahrungssuche und Rastplatz während des Vogelzuges.

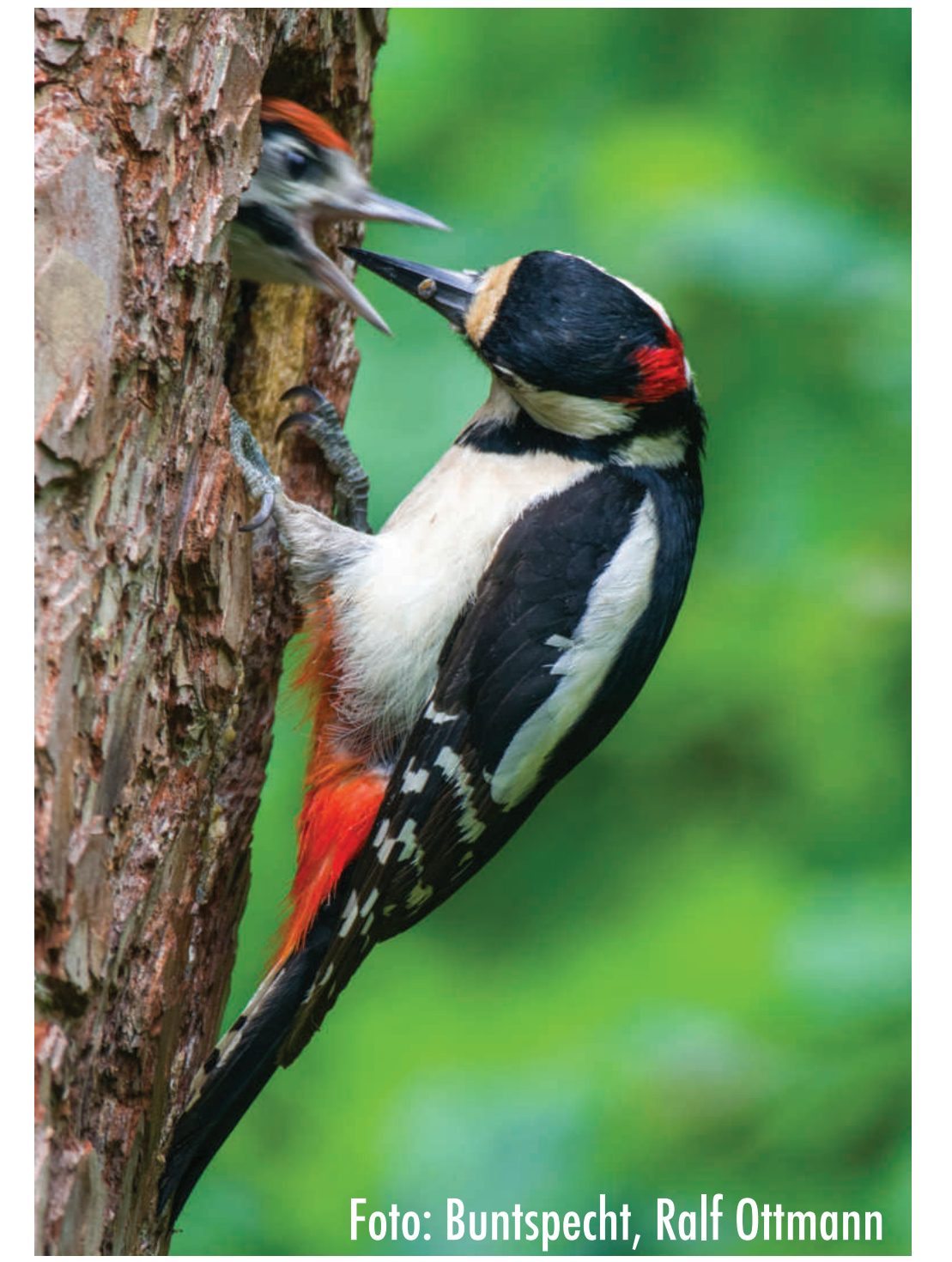


Foto: Buntspecht, Ralf Ottmann

Alt- und Totholz, wie es besonders auch in alten Allein zu finden ist, sind für den Specht lebenswichtig. Er ernährt sich überwiegend von Insekten und ihren Larven, die er mit kräftigen Schnabelhieben unter der Borke hervorholt. Ohne den Buntspecht und seine Verwandten hätten all die Höhlenbewohner kein Zuhause. Kohl- und Tannenmeise, der Sperlingskauz, die Hohltaube nutzen diese Höhlen genauso wie der Siebenschläfer, die Waldmaus, Fledermäuse und auch manche Wildbienen.



Foto: Eurosisches Eichhorn, Ralf Ottmann

Auch Säugetiere suchen Nahrung und Zuflucht in den Alleeebäumen.



**BUND**  
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Landschaft  
bewahren

Allein schützen